

## BMW K 1200 LT Fahrerrückenlehne

Bei der Überlegung, eine Fahrerrückenlehne für die 12er LT zu kaufen, ist man ganz schnell mal so um die 400 € bis 600 € los. Für das Geld baue ich mir selber eine und die ist dann nicht von Stange, denn das kann ich schon gar nicht leiden.

Bei dem Eigenbau ist es dann auch möglich, sie so zu gestalten, wie man sie haben will.

### Kosten:

Was man hierzu an Material für die Grundplatte benötigt, ist eigentlich nicht viel und auch kostengünstig.

1x	Alublech 500 x 500 x 3 oder 4 mm	10 €	5x	M6 x 15
	mm Alu-Gewindenietmutter	5 €		
5x	M6 x 15 mm Edelstahl-Linsenkopfschrauben			5 €

Kosten für Polstern und Beziehen fallen zusätzlich an und können je nach Wunsch und Aufwand variieren. Den Wünschen sind wenig Grenzen gesetzt: Kunstleder, Rindsleder, Wildleder etc., Farbgebung der Stepp- und Ziernähte, dekorative Stickereien, unterschiedliche Lederfarben und -narbung, spezielle Formgebung, mit und ohne Gel, mit und ohne Heizung - jetzt aber schnell zurück zum Thema.

Der Arbeitszeitaufwand bis zum Polstern hielt sich mit 2 Stunden in Grenzen. In diesem Fall betragen die Kosten für die Polsterarbeiten 250 – 300 €. Es ist ja nicht nur Leder auf Polster gezogen, sondern der Aufbau und das Formen des Polsters, ausschneiden von Vlies, anpassen einer Folie zum Schutz vor Feuchtigkeit, die zwischen Leder und Polster eingefügt wird. Der Aufwand ist enorm.

### Arbeiten am Alublech:

Als ich bezüglich des Alubleches Maß genommen habe, fiel meine Entscheidung auf folgende Größe:

- Breite bei der Befestigung am Sitz von 400 mm
- Höhe gesamt von der Befestigung an gemessen 400 mm - und oben die Breite auf 250 mm verjüngt.

Es kann auch auf die Größe 450 x 500 x 300 gegangen werden, aber das würde ich als die absolute Obergrenze ansehen.

Nun begann der Zuschnitt an der Schlagschere auf die festgelegten Maße und mit der Kantbank habe ich sie in 5- bis 10-Grad-Schritten in die gewünschte Form gebracht. Hier lieber mehrmals abmessen und in kleinen Schritten arbeiten, dann wird auch ein Schuh draus.



Nach dem biegen wurde die Aussparung für die Sitzbankverriegelung angezeichnet und ausgesägt. Die Bohrungen für die Halterung wurden auch gleich gesetzt und die Sitzbank mit den Gewindeniетmuttern versehen.



Nun wurde die Lehne mit der Sitzbank verschraubt.



### **Polsterei und Sattlerei**

Da nun alles fertig war, ging es ab zu Marc ([www.mark-lorch.de](http://www.mark-lorch.de)), der mir die Lehne polstert und überzieht.

Wie er halt so ist, habe ich mein Moped am nächsten Morgen sofort wiederbekommen, aber nur gepolstert und mit einem Schutzüberzug für die Testfahrt.

Das macht er immer so, denn er legt da großen Wert drauf, dass alles passt und erst dann wird sie endgültig bezogen. Das finde ich echt klasse, so macht er es auch mit den Sitzbänken. Für den STU-STA hat er schon so manche gemacht und alle waren begeistert.



Nach der Probefahrt hatte ich festgestellt, dass er noch 20 mm aufpolstern muss, um meine optimale Sitzposition zu erhalten. Als er mich kurz nach der Probefahrt anrief, habe ich ihm das gleich gesagt. Gesagt, getan! Die 12er gleich zum aufpolstern und überziehen wieder hingestellt und was soll ich sagen!? Als ich sie hingestellt hatte, lag die Aufpolsterung schon fix und fertig auf dem Tisch parat!



So sieht sie nun fertig montiert aus und das innerhalb eines Tages. Das ist Service!



Schon beim Aufsitzen hatte ich ein breites Grinsen im Gesicht und konnte mir natürlich eine Probefahrt -trotz der gebrochenen Rippen- nicht verkneifen.

Ich kann nur sagen, da hat Marc wieder super Arbeit geleistet und ich freue mich schon jetzt auf die nächste Ausfahrt.